

## Pressemitteilung

# Museum Folkwang

***Bilder unter Freunden – Die Sammlung Ernst Scheidegger***  
**Mit Fotografien von Werner Bischof, Robert Capa, Henri Cartier-Bresson, Ernst Haas, George Rodger, Ruth Orkin, David Seymour und Ernst Scheidegger**  
30. November 2013 – 16. Februar 2014

Essen, den 29. 10.2013 – Am 30. November 2013 wird der Schweizer Fotograf und Grafiker Ernst Scheidegger 90 Jahre alt. Als Bildjournalist und Künstlerporträtist hat er ein Kapitel der Fotogeschichte geschrieben, als Bildredakteur der Neuen Zürcher Zeitung Jahrzehnte lang das Layout der Wochenendbeilage gestaltet. Mit einer Ausstellung ehrt das Museum Folkwang diesen Bildermacher und stellt uns den Fotografen als Sammler vor: Zwischen 1952 und 1955 Jahre war er assoziiertes Mitglied der Fotoagentur Magnum Photos und tauschte Fotografien mit den bereits damals weltberühmten Kollegen und Freunden wie Henri Cartier-Bresson, Robert Capa und Werner Bischof.

Diese Sammlung hat das Museum Folkwang vor kurzem mit der Unterstützung der Krupp-Jubiläums-Stiftung erwerben können. Sind diese Abzüge heute wertvolle Vintage-Prints, so dienten sie doch damals als andere Währung, nicht der des Kunstmarktes, sondern der Freundschaft unter Kollegen.

Ernst Scheideggers Sammlung ist daher voller Überraschungen, neben Ikonen der Fotogeschichte des 20. Jahrhunderts - wie etwa ein Presseabzug von Robert Capas berühmten *Falling Soldier* –, finden sich auch weniger bekannte, aber nichts desto trotz hochklassige Bilder dieser Autoren darunter. Gerade von Robert Capa besticht eine Reihe von sieben großformatigen Abzügen seiner Aufnahmen des japanisch-chinesischen Krieges von 1938. Von Henri Cartier-Bresson, bereits zu Beginn der 1950er Jahre ein Weltstar, gibt es in Scheideggers Konvolut eine Reihe kleinerer Abzüge seiner bis dahin bekanntesten Bilder sowie vier große Ausstellungsabzüge seiner Fotografien aus Indien vom Ende der 1940er Jahre. Scheideggers Landsmann Werner Bischof ist mit einer Reihe wichtiger Fotografien aus dem Japan der Nachkriegszeit, Korea und Indien vertreten. Fotografien von George Rodger aus dem Sudan, Ernst Haas' Aufnahmen aus London und Wien und David Seymours Bilder von dem Schicksal von Flüchtlingskindern sind weitere Facetten dieses fotografischen Nachkriegspanoramas. In der Zusammenschau, ergänzt um eine Auswahl von Scheideggers Aufnahmen dieser Jahre, erscheint die Fotografie der jungen Agentur Magnum als ein humanistischer Blick auf eine verwundete Welt während und nach dem Zweiten Weltkrieg.

---

**Bildmaterial** zum Download unter [www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de)

**Öffnungszeiten** Di bis So 10 bis 18 Uhr, Fr 10 bis 22.30 Uhr, Mo geschlossen

**Besucherbüro** Museumsplatz 1, 45128 Essen, T +49 201 8845 444/000,  
[info@museum-folkwang.essen.de](mailto:info@museum-folkwang.essen.de)

**Pressekontakt** Anna Littmann, T +49 201 8845 160, [presse@museum-folkwang.essen.de](mailto:presse@museum-folkwang.essen.de)

# Museum Folkwang

Zeitgleich zur Ausstellung dieses neuen Sammlungsbestandes ist eine Werkschau mit Arbeiten der konzeptuell arbeitenden US-amerikanischen Künstlerin Taryn Simon aus der Sammlung Olbricht und sowie eine fotografische Installation des britischen Videokünstlers Douglas Gordon zu sehen. Das Nebeneinander dieser Präsentationen führt vor Augen, wie sehr sich eine dokumentarisch-fotografische Haltung formal verändert hat und wie das Modell der Empathie mit dem Gegenüber gegen ein analytisches Modell der Analyse eingetauscht wurde.

## Service

Öffnungszeiten  
Di bis So 10 bis 18 Uhr  
Fr 10 bis 22.30 Uhr  
Mo geschlossen

## Preise

*Bilder unter Freunden*  
Die Sammlung Ernst Scheidegger  
Inkl. Sammlung Museum Folkwang  
Standard 5€  
Ermäßigt 3,5 €

Weitere Informationen auf [www.museum-folkwang.de](http://www.museum-folkwang.de)